

Mitteilungsblatt



Gemeinde Sigmaringendorf

15. März 2024

Ausgabe Nummer 11

Sonntagsdienst Ärzte und Apotheken

Ärztlicher Notfalldienst Sigmaringen
☎ 116 117

Kinderärztlicher Notfalldienst

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis
Singen, Virchowstraße 10, 78224 Singen
- Vorortbesuch -
Sonn- und Feiertags: 10:00-12:00 Uhr / 16:00-19:00 Uhr

Notdienstsprechstunde im Zollernalb Klinikum
Friedrichstraße 37, 72458 Albstadt
☎ 116 117
Sonntags: 10:00-13:00 Uhr / 14:00-18:00 Uhr

Apotheken

Freitag, den 15.03.2024
Kreuz Apotheke, Hauptstr. 60, Mengen, ☎ 07572/8035

Samstag, den 16.03.2024

Rats-Apotheke, Grabenbachstraße 12, Meßkirch,
☎ 07575/92120
Alte Apotheke, Wilhelm-Schussen-Str. 23, Bad Schussenried,
☎ 07583/847

Sonntag, den 17.03.2024

Antonius Apotheke, Oberamteistr. 1, Bad Saulgau,
☎ 07581/7301
Bilharz-Apotheke, Antonstraße 1, Sigmaringen,
☎ 07571/7296060

Tierarzt

Samstag, den 16.03.2024 und Sonntag, den 17.03.2024
Janeta Dabruck, Bittelschießer Str. 7, Sigmaringen,
☎ 13654
Dr. Metzger u. Kollegen, Schulhof 5, Sigmaringen,
☎ 7492260

Wir sind für Sie da

Gemeinde Sigmaringendorf



☎ 07571/7305-0
✉ bmvorzimmer@sigmaringendorf.de
www.sigmaringendorf.de

Unsere Öffnungszeiten:

Montag:	8.00 - 12.00 Uhr	nachmittags geschlossen
Dienstag:	vormittags geschlossen	14.00 - 16.30 Uhr
Mittwoch:	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.30 Uhr
Donnerstag:	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	8.00 - 13.00 Uhr	

Entsorgungstermine:

Donnerstag, 21.03.2024 - Biotonne
Donnerstag, 21.03.2024 - Restmüll

Problemstoffsammlung

Freitag, 15.03.2024
11.45 – 12.30 Uhr Sigmaringendorf beim Bauhof

Fundbüro

Es wurde eine Brille mit Etui (Fundort Apotheke) und eine Goldkette (Fundort Hirschplatz) abgegeben.
Nähere Auskünfte im Bürgerbüro unter der Tel. Nr. 7305-25.

Wichtige Rufnummern

Polizei	1 10
Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	1 12
Krankentransport (bei Anwahl mit Mobil-Tel. nur mit Vorwahl möglich!)	1 92 22
Rathaus E-Mail: bmvorzimmer@sigmaringendorf.de	73 05-0
Donau-Lauchert-Schule Sigmaringendorf	64 58 09-0
Kinderhaus Sigmaringendorf	34 95
Kinderhaus Laucherthal	1 40 78
Forstrevier Sigmaringendorf-Scheer Herr Meikis, E-Mail: tobias.meikis@lrasig.de	Telefon 07571/102-2519
Sozialer Förderverein Nachbarschaftshilfe Fr. Metzger	47 53
Fr. Schäuble	1 43 76
SENOVA Sozialstation Haus Löwen Weingartenstraße 4, 72517 Sigmaringendorf Rund-um-die-Uhr Telefon:	07571 / 5 25 20
SENOVA Tagespflege	07571 / 5 25 20
Seniorenbetreuung Haus Löwen - Wohngemeinschaft - Entlastungsleistungen Weingartenstraße 4, Sigmaringendorf Fr. Roßknecht	07571 / 45 24
Sozialstation Thomas Geiselhart Leopoldplatz 1, 72488 Sigmaringen Rund-um-die-Uhr Telefon:	Tel. 0 75 71 / 72 99 70
Malteser Hilfsdienst Sigmaringen ab 19.00 Uhr	74 85-0 0171/7 62 56 21
Sozialstation Vinzenz von Paul Josefinenstr. 2/1 · 72488 Sigmaringen Rund-um-die-Uhr Telefon:	07571 / 74 12-50
Beratungsstelle Demenz Bahnhofstr. 5, 72488 Sigmaringen, Öffnungszeiten: Di. 11-12 Uhr, Do. 16-18 Uhr o. nach telef. Vereinbarung; Auch Hausbesuche sind möglich.	Tel. 0 75 71 / 74 12-44
Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst Sekunda Grund- und Behandlungspflege, professionelle Betreuung bei Demenzerkrankung, Hauswirtschaftliche Versorgung, Beratung und Anleitung für pflegende Angehörige. Habsthaler Str. 1, Krauchenwies	Tel. 0 75 76 / 76 43
Sozialstation des Deutschen Roten Kreuzes (rund um die Uhr) (Büro)	01 71 / 2 87 50 65 74 23-26
Biloba Häusliche Kranken- u. Altenpflege Sigmaringen	Tel. 075 71 / 6852414
St. Anna Hilfe gGmbH Sozialstation Scheer	24 Std. Tel. 075 72 / 76293
Störungsdienst bei Gasgeruch Störungsdienst der EnBW	08 00 / 0 82 45 05 08 00 / 36 29-477
Caritasverband Sigmaringen - Erziehungsberatungsstelle - Psychologische Beratung für Eltern, Kinder u. Jugendliche - Fidelisstr. 1, 72488 Sigmaringen - Termine nach telef. Vereinbarung, Tel.: 07571/7301-60, E-Mail: erziehungsberatung@caritas-sigmaringen.de	
Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)	07571/7301-0
Sigmaringer Tafel geöffnet Di. + Do. von 15.00 - 17.00 Uhr	
Interdisziplinäre Frühförderstelle für den Landkreis Sigmaringen Mariaberger Fachkliniken gGmbH - Sprechzeiten nach Vereinbarung Antonstraße 20, 72488 Sigmaringen, Tel.: 07571/7486-7019	
Praxis für Ergotherapie	Tel.: 07571/7486-7010

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen
Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen
und deren Angehörige
Hofstraße 12, 88512 Mengen, E-Mail: pflegestuetzpunkt@lrasig.de
Öffnungszeiten: vormittags: Mo.-Do. 09.30-11.30 Uhr, nachmittags: Do. 16.00-17.30 Uhr
Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Tel. 07572/7137-372
sowie -368 und -431

Psychosoziale Beratungsstelle
Laizerstraße 1, 72488 Sigmaringen
Öffnungszeiten von Mo. - Fr.: 9.00 - 12.00 Uhr, weitere Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Tel.: 07571-72965-50 oder - 52

Beratung HIV/AIDS und andere sexuell übertragbare Krankheiten
Donnerstags ab 14.30 Uhr nach Terminvergabe. Termine werden anonymisiert unter der
Telefonnummer 07571/102 6401 vergeben.
Landratsamt Sigmaringen - Fachbereich Gesundheit
Hohenzollernstraße 12, 72488 Sigmaringen

Tel. 07571/1026415

IBB-Stelle mit Patientenfürsprecherin im Landkreis Sigmaringen
Beratung für psychisch Erkrankte und ihre Angehörigen
Sprechstunde jeden Donnerstag im Monat
(nach telefonischer Terminvereinbarung)

Tel. 07571/7301-55

Familiengesundheitszentrum – guter und gesunder Start
Hebammensprechstunden und Fachstelle für Frühe Hilfen „Familie am Start“
Information, Unterstützung und Beratung für Familien rund um die Geburt bis zum Leben mit
dem Kind.
Leopoldstraße 4, 72488 Sigmaringen
Telefon 07571 102-4209 • www.landkreis-sigmaringen.de/fgz

Kinderschutzbund Kreisverband Sigmaringen
Ansprechpartner für Eltern, Kinder und Jugendliche
Bahnhofstr. 3, Tel. 07571-683028, info@kinderschutzbund-sigmaringen.de

Weisser Ring
Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe, Außenstelle Sigmaringen

0151 / 55164829

Sozialverband VdK - Unterstützung im Sozialrecht, z.B. Schwerbehinderung, Rente,
Pflege, Arbeitsunfähigkeit
Kreisverband Sigmaringen, Josefinenstr. 3, 72488 Sigmaringen.
Öffnungszeiten Sozialrechtsschutz gGmbH:
Mo-Do, 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 15.30 Uhr, Fr. 09.00 - 12.00 Uhr
Sprechtag: Di. 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 15.30 Uhr,
nur nach telefonischer Vereinbarung
Öffnungszeiten des Kreisverbandes:
Mo. 09.00 - 11.00 Uhr, Fr. 14.00 - 17.00 Uhr

Tel. (07571) 7438980

Tel. 07571 7474528

Fax 07571 7474530

Tafel Sigmaringen
Anschrift: Am Dettinger Berg 4, 72488 Sigmaringen.
Öffnungszeiten: Dienstag von 10:00 bis 12:30 Uhr, Samstag von 9:30 bis 11:30 Uhr
Spendenannahme an den Öffnungstagen von 6:00 Uhr - 11:30 Uhr
Ansprechpartner: Uwe Müller

Tel: 0162 2860681

Redaktionsschluss-Änderung

Wegen des „Karfreitags“ am 29.03.2024 wird der Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 13 des Mitteilungsblattes Sigmaringendorf auf **Montag, 25.03.2024, 12.00 Uhr vorverlegt.**

Wir bitten um Beachtung!!!

Wahlhelfer/-in gesucht

Sehr geehrte Bürger/-innen
der Gemeinde Sigmaringendorf,

am 09.06.2024 finden die Kommunalwahlen, sowie die Europawahl statt.

Um die Wahlen ordnungsgemäß durchführen zu können, benötigen wir für obiges Datum zahlreiche Wahlhelfer/-innen, die im Wahllokal unterstützen. Zu Ihren Aufgaben zählen u.a. das Betreuen der Wahlurnen im Wahllokal, die Ausgabe der Stimmzettel, das Führen der Wählerverzeichnisse, sowie das Auszählen der Stimmen nach Wahlschluss.

Haben Sie Interesse an der Tätigkeit als Wahlhelfer/-in, dann melden Sie sich gerne bis Freitag, den 05.04.2024 im Bürgerbüro der Gemeinde Sigmaringendorf.

Tel: 07571/7305-25
E-Mail: buck@sigmaringendorf.de

Landkreis Sigmaringen

Schadstoffmobil nimmt Problemstoffe aus den Haushalten entgegen

Das **Schadstoffmobil der Kreisabfallwirtschaft** ist von **Freitag, 15. März, bis Samstag, 20. April**, im gesamten Kreisgebiet unterwegs. Damit bekommen alle Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, Problemstoffe aus ihren Haushalten umweltgerecht zu entsorgen.

Folgende Problemstoffe können abgegeben werden: Reste von Reinigungsmitteln, Unkrautbekämpfung- und Pflanzenschutzmittel, Holzschutzmittel, Spraydosen mit Restinhalten, Imprägniermittel, Fotochemikalien, Wachse, Schmierfette, Kleber, Säuren, Laugen, Salze, Quecksilber, Lösungsmittelhaltige Farben und Lacke (nur in flüssigem Zustand), Beizmittel, Lösungsmittel, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Batterien aller Art (maximal drei Starterbatterien pro Haushalt) und andere schadstoffhaltige Stoffe, die nicht in den Restmülleimer oder ins Abwasser gehören.

Nicht angenommen werden hingegen lösungsmittelfreie Farbreste wie beispielsweise Dispersionsfarben oder Abtönfarben sowie sonstige ausgetrocknete Farb- und Lackreste. Diese sind im ausgetrockneten Zustand über den Restmüll zu entsorgen. Ebenfalls nicht angenommen werden Altöle, Kühlgeräte, Fernsehgeräte, PC-Monitore sowie Problemstoffe beziehungsweise gewerblicher Sondermüll. Für Altöle besteht eine Rücknahmepflicht der Vertreiber. Kühlgeräte, Fernseher und Computermonitore nehmen kostenlos die Entsorgungsanlage Ringgenbach, der Recyclinghof Bad Saulgau und die ehemalige Umladestation Gammertingen entgegen.

Starterbatterien werden zwar bei der Schadstoffsammlung angenommen, können aber auch bei jeder Verkaufsstelle für Starterbatterien abgegeben werden. Gemäß der Batterieverordnung sind Vertreiber, die schadstoffhaltige Starterbatterien an Endverbraucher abgeben, verpflichtet, diese auch unentgeltlich zurückzunehmen. Beim Kauf einer neuen Starterbatterie kann außerdem eine gebrauchte Batterie abgegeben werden.

Gerätebatterien können auch kostenlos bei jeder Verkaufsstelle sowie auf den Recyclinghöfen im Landkreis abgegeben werden. Lithiumhaltige Batterien nehmen die Recyclinghöfe im Landkreis und die Entsorgungsanlage Meßkirch-Ringgenbach ebenfalls entgegen.

Fragen beantworten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abfallberatung gerne unter der Telefonnummer 07571/102-6677 oder per E-Mail an abfallberatung@irasig.de.

Weitere Informationen gibt es auch in der Abfall-App der Kreisabfallwirtschaft und auf der Homepage des Landkreises unter www.landkreis-sigmaringen.de.

Grüngutbündelsammlungen im Landkreis Sigmaringen

In vielen Städten und Gemeinden des Landkreises Sigmaringen findet Ende März beziehungsweise Anfang April die Frühjahrsabfuhr von holzigem Grüngut statt. Die Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, ihr Grüngut ab 6 Uhr an der Stelle bereitzuhalten, an der sonst das Restmüllgefäß zur Leerung steht.

Der Termin in der Gemeinde **Sigmaringendorf**:
Dienstag, 26. März

Bei der Grüngutbündelsammlung wird **Baum- und Hecken-schnitt** mitgenommen. Das Grüngut muss mit **kompostierbaren Schnüren**, zum Beispiel aus Bast, gebündelt werden. Die einzelnen Bündel dürfen maximal 1,5 Meter lang und 0,5 Meter breit sein. Das Höchstgewicht pro Bündel beträgt 25 Kilogramm. Als haushaltsübliche Menge wird maximal ein Kubikmeter pro Haushalt angesetzt. Loses Material, Laub und sonstige Pflanzenreste werden bei der Grüngutbündelsammlung nicht mitgenommen. Dieses kann beim Recyclinghof abgegeben werden.

Plastiktüten, Plastikschnüre oder Draht dürfen bei der Bündelung nicht verwendet werden. Zudem muss das Grüngut frei von Störstoffen wie Kunststoffen, Metallen oder Steinen sein. Fragen beantworten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisabfallwirtschaft unter der Telefonnummer 07571/102-6666 und per E-Mail an buergerservice-kaw@irasig.de.

Workshops rund ums Pedelec in Sigmaringen

Der Trend ist ungebrochen: Immer mehr Menschen nutzen ein Fahrrad mit Elektrounterstützung. Allein in deutschen Privathaushalten gibt es inzwischen rund 7,1 Millionen Elektrofahräder. Deren Nutzung bringt im Vergleich zum herkömmlichen Fahrrad aber auch die eine oder andere neue Herausforderung mit sich. Mit zwei Workshops rund ums Pedelec möchte der Arbeitskreis Verkehrssicherheit des Landkreises Sigmaringen allen Interessierten dabei helfen, diese Herausforderungen zu meistern.

Die Workshops finden statt am Freitag, 22. März, und Freitag, 5. April, jeweils von 14 bis 18 Uhr am Landratsamt, Leopoldstraße 4 in Sigmaringen. Als Partner mit dabei sind das Referat Prävention des Polizeipräsidiums Ravensburg, der Kreisverband Sigmaringen des Deutschen Roten Kreuzes (DRK), das Projekt „Radspaß – sicher e-biken“ und der Radladen Sattelfest aus Engelswies. Gemeinsam stellen sie für die Teilnehmenden folgendes Programm auf die Beine:

Station 1: Welche Arten von Pedelecs gibt es überhaupt? Ist für die Nutzung ein Führerschein nötig? Und wann ist das Tragen eines Helms nicht nur sinnvoll, sondern auch Pflicht? Über solche Fragen und weitere rechtliche Aspekte rund ums Pedelec informiert das Referat Prävention des Polizeipräsidiums Ravensburg.

Station 2: Was tun bei einem Sturz oder Zusammenstoß? Der DRK-Kreisverband Sigmaringen gibt wertvolle Tipps für die Erste Hilfe nach Fahrradunfällen.

Station 3: Wie flicke ich einen Platten? Der Radladen Sattelfest aus Engelswies gibt Tipps zur Selbsthilfe bei Fahrradpannen.

Station 4: Nicht nur, weil es deutlich schwerer ist als ein herkömmliches Fahrrad, fühlt sich ein Pedelec ganz anders an. Das wiederum wirkt sich auf die richtige Technik beim Fahren aus. Trainer des Projekts „Radspaß“ zeigen mit einem Parcours, worauf es ankommt.

Die Teilnahme dauert 60 Minuten pro Station.

Die Veranstaltungen richten sich in erster Linie an Pedelec-Nutzerinnen und -Nutzer. Die Teilnahme ist kostenlos, aber begrenzt auf 32 Personen pro Workshop. Anmeldungen sind möglich über den Veranstaltungskalender des Landratsamts im Internet: www.landkreis-sigmaringen.de/veranstaltungen. Nach der Anmeldung erhalten die Teilnehmenden weitere Informationen.

Die Workshops finden bei jeder Witterung statt. Für die praktischen Übungen sollten die Teilnehmenden das eigene Pedelec, feste Schuhe und einen eigenen Fahrradhelm mitbringen. Wer an den genannten Terminen keine Zeit hat, kann ab April wieder an Fahrsicherheitstrainings des Projekts „Radspaß – sicher e-biken“ teilnehmen. Weitere Informationen, Termine und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es im Internet auf www.radspass.org.

Landkreis plant vorläufige Unterbringung von Geflüchteten in Meßkirch

Der Landkreis Sigmaringen ist rechtlich dazu verpflichtet, Gemeinschaftsunterkünfte für die Aufnahme, Unterbringung, Versorgung und Betreuung von Geflüchteten zur Verfügung zu stellen. Um dieser Verpflichtung auch in Zukunft nachkommen zu können, wird es erforderlich sein, die bereits vorhandenen Kapazitäten auszubauen. Dafür wurden in den vergangenen Monaten mehrere potenziell nutzbare Standorte, Immobilien und Freiflächen geprüft. Als geeignet und verfügbar haben sich dabei das Gelände und das Gebäude der Diskothek Ritterhof in Meßkirch erwiesen. Vor diesem Hintergrund plant der Landkreis Sigmaringen dort die vorläufige Unterbringung von bis zu 90 Geflüchteten in entsprechenden Wohncontainern.

Um die Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Meßkirch umfassend über diese Pläne zu informieren, findet am Mittwoch, 3. April, um 19 Uhr eine Einwohnerversammlung in der Stadthalle Meßkirch statt. Landrätin Stefanie Bürkle und die Verantwortlichen des Landratsamts stehen dabei auch für die Beantwortung von Fragen zur Verfügung.

Aktuell betreibt der Landkreis Sigmaringen vier Gemeinschaftsunterkünfte zur vorläufigen Unterbringung von Geflüchteten an drei Standorten. In Sigmaringen, Mengen und Hohentengen stehen insgesamt 560 Plätze zur Verfügung, sodass die Nutzung von Sporthallen oder Zelten zur Unterbringung von Geflüchteten bislang vermieden werden konnten. Das hat für den Landkreis auch weiterhin oberste Priorität.

Ausstellung „Kreis-Bilder“ schließt am Sonntag mit einer Sonderführung

Die Ausstellung „Kreis-Bilder. Der Landkreis Sigmaringen im Blick der Kunst“ in der Kreisgalerie Schloss Meßkirch endet am Sonntag, 17. März, um 15 Uhr mit einer weiteren Sonderführung. Dabei werden die Ausstellungsbeiträge von Regina Frank und Roland Kappel im Mittelpunkt stehen.

Die aus Meßkirch stammende und mit installativen und performativen Kunstprojekten weltweit tätige Regina Frank befasst sich in ihrer Textilinstallation in der Ausstellung mit dem künstlerischen Erbe des Landkreises und dabei insbesondere dem ihr von Kindheit an vertrauten Dreikönigsbild des Meisters von Meßkirch. Roland Kappel aus Marienberg, ein über den Landkreis hinaus bekannter Vertreter der „outsider-art“, ist in der Ausstellung mit bunten und in ihrer fotoähnlichen Exaktheit faszinierenden Aquarell-Ansichten des Landkreises vertreten. Begleitend dazu gibt Kreisarchivar Dr. Edwin Ernst Weber einen Einblick in die Ausstellung, die noch bis 17. März jeweils freitags bis sonntags von 14 bis 17 Uhr in der Kreisgalerie zu sehen ist.

In der Ausstellung vertreten sind insgesamt 56 Kunstwerke von 13 Kunstschaffenden, die sich in ihrer jeweils eigenen Bildsprache mit dem Landkreis Sigmaringen, seiner Landschaft, Geschichte und Architektur, seinem literarischen und künstlerischen Erbe, mit ausgewählten Menschen und ihrer Haltung zum Leben auseinandersetzen. Sieben der Kunstschaffenden wurden eigens zum 50-jährigen Bestehen des Landkreises Sigmaringen im vergangenen Jahr mit bildnerischen Porträts des Landkreises beauftragt. Die weiteren Arbeiten entstammen den Kunstsammlungen des Kreises und der Stadt Bad Saulgau.

Neben den Beiträgen von Regina Frank und Roland Kappel sind Fotografien von Claudio Hils mit der Kontrastierung historischer Postkartenmotive und zeitgenössischer Dokumentarfotos von Stadtansichten zu sehen. Hinzu kommen farblich veränderte Fotoansichten bekannter Sehenswürdigkeiten in Inzigkofen, Meßkirch und Sigmaringen im Stil der Pop-art von Alexandra Hofmann sowie Radierungen des ukrainischen Künstlers Wolodimir Bakhtow in altmeisterlichem Duktus mit Stadtansichten von Bad Saulgau, Gammertingen, Meßkirch, Pfullendorf und Sigmaringen. Ausgestellt werden zudem Radierungen von Eckhard Froeschlin zu den Beziehungen der drei Literaten Céline zu Sigmaringen, Martin Heidegger zu Meßkirch und Eduard Mörike zu Scheer sowie ein großformatiges und erzählerisch überschäumendes Landkreisrelief der Keramikerin Judith Kösel.

Diese insgesamt 44 Arbeiten werden durch drei thematische Zugänge ergänzt. So werden vier zeitgenössische Stadtansichten von Bad Saulgau von Norbert Stockhus, Nikolaus Mohr, Eckhard Froeschlin und Helm Zirkelbach mit sich markant unterscheidenden Blickperspektiven, Bildsprachen und Techniken kontrastiert. Das zweite Thema ist der Altbau des Sigmaringer Landratsamts, den Margot Bauer, Sigurd Lange und Nikolaus Mohr im Jahr 1987 in ihren jeweiligen Ansichten erfasst haben. In die Ausstellung aufgenommen wurden außerdem drei den Landkreis porträtierende Dokumentarfilme von Andrea Behrendt, Alina Cyranek und Tobias Müller sowie ein von der Künstlerin Carola Riester zusammen mit einer Grundschulklasse hergestellter liebenswerter Animationsfilm.



Regina Frank: Herkunft ist Zukunft, 2023, Mixmedia auf Baumwolle, Vorlage: Kreiskunstsammlung

Bürgerinnen und Bürger können den Wald fit für die Zukunft machen

Anlässlich des Internationalen Tags des Waldes am 21. März können sich Bürgerinnen und Bürger aktiv an der Aufforstung im Stadtwald Mengen beteiligen. Gemeinsam mit Stadtförster Stefan Vollmer und seinem Team machen die Helferinnen und Helfer den Wald fit für die klimatischen Herausforderungen der Zukunft. Veranstalter der Aktion sind der Fachbereich Forst des Landratsamts Sigmaringen und die Stadt Mengen.

Los geht's am **Donnerstag, 21. März, um 13.30 Uhr an der Kreuzung Granheimer Sträßchen und Bremerholzweg** im Stadtwald Mengen. Nach einer kurzen Einführung durch den Stadtförster werden im „Granheimer Holz“ südlich von Mengen verschiedene Laubbaumarten gepflanzt. Die Teilnehmenden benötigen festes Schuhwerk und Arbeitshandschuhe.

Anmeldungen sind möglich unter der Telefonnummer 07571/102-2510 und per E-Mail an post.forst@lrasig.de. Ein Lageplan mit Informationen zur Anfahrt ist über die Internetseite www.landkreis-sigmaringen.de/waldkalender oder den untenstehenden QR-Code zu finden.



Workshop vermittelt die genussvolle Zubereitung von regionalem Frühlingsgemüse

Das Landratsamt Sigmaringen bietet am **Dienstag, 9. April, von 16.30 bis 19.30 Uhr** einen Workshop zur Zubereitung von regionalem Frühlingsgemüse an. Noch ist die Auswahl an heimischem Gemüse begrenzt – nicht aber die Fülle an wertvollen Inhaltsstoffen und einer geschmacklichen Vielfalt. Diese können die Teilnehmenden beim Workshop durch abwechslungsreiche Zubereitungsmöglichkeiten entdecken.

Der Kurs findet statt in einer Schulküche in Gebäude D der Bertha-Benz-Schule, In der Talwiese 18 in Sigmaringen. Erneut angeboten wird der **Workshop am Montag, 6. Mai, von 16.30 bis 19.30 Uhr**.

Für die Teilnahme ist eine Anmeldung über den Veranstaltungskalender des Landratsamts auf der Internetseite www.landkreis-sigmaringen.de/veranstaltungen erforderlich. Dort sind auch weitere Hinweise zum Workshop hinterlegt. Der Teilnehmerbeitrag in Höhe von 15 Euro wird direkt vor Ort bezahlt.

Veranstalter der „Interkulturellen Wochen“ laden zur Mitarbeit ein

Längst sind die „Interkulturellen Wochen“ zu einem festen Bestandteil der Integrationsarbeit im Landkreis Sigmaringen geworden. Derzeit rufen Sanja Mühlhauser als Integrationsbeauftragte des Landkreises, Janneck Keller als Integrationsbeauftragter der Stadt Sigmaringen und Norbert Stauss als Vertreter des Caritasverbands des Dekanats Sigmaringen-Meißkirch alle Interessierten dazu auf, ihre Programmpunkte einzureichen. In diesem Jahr finden die „Interkulturellen Wochen“ von Sonntag, 15. September, bis Sonntag, 13. Oktober, statt. Das bundesweite Motto lautet „Neue Räume!“.

Neben den eigenen Veranstaltungen des Organisationsteams leben die „Interkulturellen Wochen“ insbesondere von den Aktionen, die die Kooperationspartner anbieten. „In den vergangenen Jahren konnten wir jeweils 20 bis 30 Veranstaltungen anbieten. Das möchten wir dieses Mal wieder schaffen“, sagt Sanja Mühlhauser. „Für mich persönlich ist es die schönste Zeit des Jahres, denn man bekommt einen guten Eindruck davon, wie vielfältig und bunt unser Landkreis ist – von den vielen bereichernden Begegnungen ganz zu schweigen. Dazu passt das Motto „Neue Räume“ sehr gut.“

Bürgerinnen und Bürger, die sich mit einem Programmpunkt an den „Interkulturellen Wochen“ beteiligen möchten, können sich unter der E-Mail-Adresse sanja.muehlhauser@lrasig.de an die Integrationsbeauftragte des Landkreises wenden. Bewerbungsschluss ist am 1. Mai.

FrauenBegegnungszentrum e.V.

Qualifizierung für Kindertagespflegepersonen 2024/ 2025 Online Informationsveranstaltung

Du hast Interesse selbst in der Kindertagespflege tätig zu werden?

Du hast Lust individuell und familiennah Kinder zu betreuen?

Du möchtest mehr über die Qualifizierung für Kindertagespflegepersonen wissen?

Dann bist Du bei uns genau richtig!

Melde dich für mehr Informationen zu einem der Online Termine an, wir freuen uns auf Dich:

qualifizierungskurs_ktp@fbz-sigmaringen.de

Montag, 25. März, 10 - 11 Uhr

Samstag, 13. April, 14 - 15 Uhr

Dienstag, 16. April, 18 - 19 Uhr

Dienstag, 30. April, 18 - 19 Uhr

Andere Behörden und Institutionen

Hitzeaktionspläne: Gesundheit der Bevölkerung steht im Fokus

Landesregierung fördert Kommunen – praktisch und finanziell

Aufgrund des Klimawandels nimmt die Hitzebelastung für Mensch und Umwelt deutlich zu. Der vergangene Februar hat bereits in diesem Jahr Temperaturrekorde gebrochen. Aufgrund des Klimawandels könnte uns auch 2024 wieder ein heißer Sommer erwarten. Gesundheitliche Gefahren für die Bevölkerung sind eine Folge. Kommunen kennen die unmittelbaren Auswirkungen vor Ort, entsprechend können sie am besten die geeigneten Maßnahmen gegen Hitze planen und umsetzen. Hitzeaktionspläne sind dafür eine Arbeitsgrundlage.

Die baden-württembergische Landesregierung unterstützt Kommunen bei ihren Hitzeaktionsplanungen sowohl finanziell als auch mit Informationen. Heute wurde der Ratgeber „FAQ – Kommunale Hitzeaktionspläne“ veröffentlicht.

Gesundheitsminister Lucha: „Hitzeaktionspläne schützen die Bürger im Land“

„Ein kommunaler Hitzeaktionsplan koordiniert planerische, bauliche und kommunikative Maßnahmen und setzt diese in Gang. Ziel ist es, mit der zunehmenden Hitze künftig besser umzugehen, uns besser für sie zu wappnen. Das schützt die

Gesundheit der Bürgerinnen und Bürger im Land“, sagt Gesundheitsminister Manne Lucha.

Jede Kommune habe hierbei andere Herausforderungen und müsse entsprechend ihre Hitzeschutzmaßnahmen individuell ausgestalten, so der Minister weiter. Urbane Gebiete sind beispielsweise im Vergleich zum Umland oftmals weniger gut durchlüftet, dicht bebaut, stark versiegelt und wenig begrünt. So entstehen lokale Wärmeinseln. In sommerlichen Nächten können die Temperaturen um bis zu 10 Grad wärmer sein als im Umland.

Umweltministerin wirbt für das Prinzip der Schwammstadt

„Da die Folgen des Klimawandels vor allem in den Städten spürbar sind, wird eine wassersensible Stadtentwicklung immer wichtiger“, so Umweltministerin Thekla Walker. Sie wirbt daher für eine Stadtentwicklung hin zum Prinzip Schwammstadt. Hier wird Regenwasser nicht direkt in die Kanalisation geleitet, sondern in Grünflächen, Teichen oder Tiefbeeten gespeichert. Bei Hitze verdunstet es und wirkt kühlend. Schwammstädte regulieren den Wasserhaushalt und reduzieren die Folgen von Hitze und Trockenheit. „Mehr Grünflächen und mehr Wasser schützen nicht nur vor Hitze, sie steigern auch die Lebensqualität in den Kommunen“, sagt Walker.

Hitze ist ebenfalls auf dem Land ein Thema. Entsprechend sollten auch kleine Kommunen die örtlichen Gegebenheiten detailliert prüfen. Beispiele sind der Oberrheingraben oder das Neckartal, die allein aufgrund ihrer Lage besonders von Hitze betroffen sind.

Sommerliche Hitzebelastung wird zur Herausforderung

„Aufgrund des Klimawandels wird die sommerliche Hitzebelastung weiter zunehmen“, verdeutlicht Dr. Ulrich Maurer, Präsident der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg, die Wichtigkeit der Hitzeaktionspläne. „Das Jahr 2023 war wieder das wärmste Jahr seit Aufzeichnungsbeginn – auch in Baden-Württemberg. Eine Trendwende ist nicht in Sicht. Im Extremfall können Ende des Jahrhunderts im Oberrheingraben mehr als 2 Monate lang Temperaturen über 30 Grad Celsius herrschen. Schutz vor Hitze wird folglich immer wichtiger.“

FAQ – Kommunale Hitzeaktionspläne für die menschliche Gesundheit

In die aktuelle Broschüre „FAQ – Kommunale Hitzeaktionspläne“ ist das Wissen der LUBW, des Landesgesundheitsamtes, der Landesärztekammer und des Deutschen Wetterdienstes (DWD) eingeflossen.

Die Broschüre zeigt, was Hitzeaktionspläne sind und welche Maßnahmen sie umfassen können. Es wird vorgestellt, wie das Hitzewarnsystem des DWD genutzt und Kommunen Ablaufpläne für die akute Hitzesituation entwickeln können. Es werden verschiedene Wege vorgestellt, wie Kommunen Schritt für Schritt einen Hitzeaktionsplan erstellen können.

„Maßnahmen der Hitzevorsorge werden immer wichtiger, wie beispielsweise eine Stadtplanung, die auf Schatten, Bäume und Wasser setzt und so langfristig vor Hitze schützt. Es gilt auch die Bevölkerung zu sensibilisieren, damit jeder selbst vorsorgt und sich in Hitzephasen schützt“, so Maurer.

Beispiele aus Kommunen und Verlinkungen zu weiterführenden Informationen im Internet runden die Broschüre ab. Der Ratgeber „FAQ – Kommunale Hitzeaktionspläne“ kann über die folgende Webseite als PDF-Dokument heruntergeladen werden:
<https://pd.lubw.de/10587>

Hintergrundinformation

• KLIMOPASS Förderanträge über die L-Bank für Hitzeaktionspläne

Mit dem Förderprogramm KLIMOPASS unterstützt das Land Baden-Württemberg die Erarbeitung eines kommunalen Hitzeaktionsplanes mit 65 Prozent der Kosten. Kommunen können fortlaufend bei der L-Bank einen Antrag auf Förderung stellen. Kommunale Hitzeaktionspläne werden im KLIMOPASS Modul B unter dem Punkt „Konzepte zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels“ gefördert.

Weitere Informationen sind auf der Seite des Kompetenzzentrums Klimawandel der LUBW zu finden. Fachliche Fragen beantwortet die LUBW unter klimopass@lubw.bwl.de. Für die Förderung in Modul B und C gilt für Kommunen der Beitritt zum Klimaschutzpakt des Landes als Teilnahmevoraussetzung.

• Veranstaltungen

Das Kompetenzzentrum Klimawandel der LUBW informiert gemeinsam mit dem Kompetenzzentrum Klimawandel und Gesundheit des Landesgesundheitsamtes am 12. März 2024 Kommunen in einer Online-Veranstaltung über das Thema Hitze und kommunale Hitzeaktionspläne.

Das Kompetenzzentrum Klimawandel der LUBW bietet weitere Veranstaltungen zum Thema Anpassung an die Folgen des Klimawandels an.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Bis 2. April freiwillige Rentenbeiträge einzahlen Rentenanspruch erwerben und die Renten erhöhen

Wer nicht oder nicht mehr in der gesetzlichen Rentenversicherung pflichtversichert ist, sollte sich über die Möglichkeit freiwilliger Rentenbeiträge informieren. Damit kann ein eigener Rentenanspruch erworben, erhöht oder eine schon bestehende Anwartschaft auf Erwerbsminderungsrente unter bestimmten Voraussetzungen aufrechterhalten werden. Freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung für das Jahr 2023 können noch bis zum 2. April 2024 gezahlt werden. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) hin.

Freiwillige Beiträge für gesetzlich Rentenversicherte

Die Anzahl und Höhe der Beiträge ist innerhalb eines bestimmten Rahmens selbst bestimmbar: Auf die Anzahl der bis zu 12 Monatsbeiträge kommt es an, wenn Mindestversicherungszeiten für einen Rentenanspruch benötigt werden. Hingegen ist die Höhe der Beiträge wichtig, wenn die eigenen Rentenansprüche gesteigert werden sollen. Bei einer Zahlung 2024 für 2023 ist die monatliche Beitragshöhe beliebig zwischen 100,07 Euro und 1.357,80 Euro wählbar. Grundsätzlich gilt: Jeder Beitrag erhöht die Altersrente oder später die Hinterbliebenenversorgung. Durch die Zahlung freiwilliger Beiträge steigt die Rentenanswartschaft nach den im Jahr 2024 geltenden Werten zwischen 5,35 und 75,10 Euro monatlich, je nach Höhe des einbezahlten Beitrags.

Wer kann freiwillige Beiträge leisten

Grundsätzlich dürfen alle Menschen, die mindestens 16 Jahre alt sind – unabhängig von ihrer Staatsbürgerschaft – freiwillige Beiträge leisten, sofern sie in Deutschland leben. Diese Möglichkeit besteht zudem für deutsche Staatsangehörige, die ihren Wohnsitz im Ausland haben. Auch wer eine vorgezogene Altersrente bezieht, kann bis zum Erreichen des regulären Rentenalters freiwillige Beiträge zahlen. Dies erhöht dann die Rente mit Erreichen der Regelaltersgrenze.

Information und Beratung

Mehr Informationen enthält die kostenfreie **Broschüre** „Freiwillig rentenversichert: Ihre Vorteile“. Sie kann unter www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden.

Anträge auf freiwillige Beitragszahlungen lassen sich einfach online auf der Website der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (www.drv-bw.de) unter der Rubrik **Online-Services** stellen.

Wer sich vorher lieber telefonisch, per Video oder vor Ort beraten lassen möchte, wendet sich an die regionalen **Beratungsstellen** unter www.drv-bw.de/kontakt

Hier finden sich auch die Adressen der **ehrenamtlichen Versichertenberatern** aus der eigenen Nachbarschaft.

Fortbildung und Schule

Handwerkskammer Reutlingen

Freie Lehrstellen im Landkreis Sigmaringen für 2024/2025

Das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung **krissensichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere**.

Aktuell sind für das Jahr 2024 822 Lehrstellen in 529 Betrieben und für das Jahr 2025 bereits 206 Lehrstellen in 127 Betrieben veröffentlicht.

Außerdem sind 489 Praktikumsplätze ausgeschrieben.

Für den **Landkreis Sigmaringen** sehen die Zahlen wie folgt aus: Für das Ausbildungsjahr 2024 sind aktuell 131 Lehrstellen in 88 Betrieben ausgeschrieben und 17 Ausbildungsplätze in 14 Betrieben für 2025 (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind außerdem 56 Praktikumsplätze veröffentlicht.

Für 2024 werden im **Landkreis Sigmaringen** aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht: 5 Anlagenmechaniker für Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik, 1 Aufbereitungsmechaniker/in- Naturstein, 3 Augenoptiker, 1 Automobilkaufmann/-frau, 2 Bäcker, 2 Bäckerfachwerker, 3 Baugeräteteuführer, 1 Bauzeichner- Architektur, 7 Beton- und Stahlbetonbauer, 5 Elektroniker, 1 Fachhelfer für Reinigungstechnik, 1 Fachkraft für Lagerlogistik, 1 Fachpraktiker für Holzverarbeitung, 1 Fachpraktiker für Maler und Lackierer, 1 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk- Bäckerei, 2 Feinwerkmechaniker, 4 Friseur, 2 Gärtner- Garten- und Landschaftsbau, 1 Gebäudereiniger, 4 Hörakustiker, 1 Immobilienkaufmann/frau, 2 Kaufmann/-frau für Büromanagement, 1 Konditor, 2 Konstruktionsmechaniker, 7 Kraftfahrzeugmechatroniker, 1 Kunststoff- und Kautschuktechnologie- Formteile, 5 Land- und Baumaschinenmechatroniker, 4 Maler- und Lackierer, 16 Maurer, 7 Metallbauer, 1 Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker, 1 Schornsteinfeger, 1 Steinmetz und Steinbildhauer, 9 Straßenbauer, 1 Straßenbauer- Studiengang, 9 Stuckateure, 1 Technischer Modellbauer- Gießerei, 8 Tischler/Schreiner und 2 Zimmerer.

Veranstaltungstipp: 18. April 2024 von 17.00 bis 19.00 Uhr
Vortrag „Hilfe mein Kind ist in der Pubertät! Oder wie umarme ich einen Kaktus“ mit anschließender Podiumsdiskussion zur Berufswahl in der Pubertät. Veranstaltungsort: VHS Reutlingen Spendhausstraße 6

Die Pubertät ist für Jugendliche und für Eltern eine Phase des Umbruchs mit teilweise komplizierten Begleiterscheinungen. Bisherige Regeln und Werte gelten nicht mehr, für beide Seiten geht es

um den Abschied von der Kindheit. An diesem Abend sollen die verschiedenen Facetten der Pubertierenden beleuchtet werden. Im Anschluss an den Vortrag findet eine Podiumsdiskussion mit Expertinnen und Experten aus der beruflichen Praxis statt. Es werden Vertreter der Berufsberatung der Agentur für Arbeit, ein Personaler und ein oder zwei Ausbildungsbotschaftern zugegen sein. Eine Kooperationsveranstaltung der vhs Reutlingen mit der Agentur für Arbeit, der Handwerkskammer Reutlingen und der Familien- und Jugendberatung Reutlingen.

Kolping-Bildungszentrum Riedlingen

Nächster Infotag: 16. März 2024 von 10:00 bis 12:00 Uhr

Eine gute Basis fürs Leben bieten die zwei Schuljahre am **Berufskolleg Gesundheit/Pflege I und II (zweijährig)**.

Die Schüler/innen bereiten sich auf interessante Berufe oder für ein Studium vor und können die Schule mit einer Prüfung zur Fachhochschulreife abschließen. Zugangsvoraussetzung ist eine bestandene Mittlere Reife oder ein gleichwertiger Bildungsabschluss. Sie beenden die Schule mit dem Abschluss Assistent/in im Gesundheits- und Sozialwesen. Das Berufskolleg ist schulgeldfrei.

Das **Sozialwissenschaftliche Gymnasium** mit dem Schwerpunktfach „Pädagogik und Psychologie“. Die Schüler/innen können in einem konstruktiven und angenehmen Lernumfeld in drei Jahren das Abitur absolvieren. Dabei wird viel Wert auf persönliche und unterstützende Lernbetreuung gelegt.

Nach der Berufsausbildung zum Studium! 1-jähriges Berufskolleg

In nur einem Schuljahr erwerben die Schüler/innen die Fachhochschulreife. Die Fachhochschulreife ist in allen Bundesländern anerkannt und berechtigt zum Studium aller Fachrichtungen an den Fachhochschulen in Deutschland. Das Tages-Berufskolleg ist schulgeldfrei.

Am **Berufskolleg Fremdsprachen** können die Schüler/innen nach der mittleren Reife in zwei Jahren die Fachhochschulreife und eine Ausbildung zum fremdsprachlichen Wirtschaftsassistenten absolvieren. Als weitere Option ist der Abschluss zum „Internationalen Wirtschaftskorrespondenten (KA)“ möglich. Ziel der Ausbildung ist es, eine fundierte Berufsqualifikation für international tätige Unternehmen zu vermitteln.

Prüfungsvorbereitung Mittlere Reife in Mathematik, Ferienkurs

5 x montags bis mittwochs von 9:30 bis 11:45 Uhr, vom 25.03. bis 03.04.2024

Englisch-Aufbau- und Konversationskurs

5 x donnerstags von 17:30 bis 19:00 Uhr, vom 10.04. bis 15.05.2024

Buchführungs-Grundkurs

3 x mittwochs von 18:30 bis 20:45 Uhr, vom 10.04. bis 24.04.2024

Praxisorientierte Buchführung

4 x montags von 18:30 bis 20:45 Uhr, vom 03.06. bis 24.06.2024

Die Dorn-Methode kennenlernen

Ein Abend, um die eigenen Rücken und Gelenkprobleme kennenzulernen.

Frau Susanne Galster zeigt praktische Übungen zur Selbsthilfe bei Beschwerden.

Am 27.05.2024, 1 x montags von 19:00 bis 20:30 Uhr

Spanisch-Intensiv-Grundkurs

10 x donnerstags von 16:30 bis 18:00 Uhr, vom 11.04. bis 04.07.2024

www.kolping-riedlingen.de

Mehr Infos: <https://kolping-macht-schule.de/linktree>

Kolping-Bildungszentrum Riedlingen,
Kirchstraße 24, 88499 Riedlingen,
Tel. 07371/935011, gabriele.roth@kbw-gruppe.de

Drei Jungen aus Peru suchen DRINGEND die Gastfamilien in Deutschland

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit der Max-Uhle-Schule aus Arequipa/Peru sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa für den Zeitraum von 20.04. – 15.05.24 für drei Jungen (15 Jahre alt) nette Gastfamilien. Der Gegenbesuch ist möglich.

Kontakt: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Tel. 0711-6586533, Mob. 0172-6326322, e-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

Kirchliche Nachrichten

**Römisch-katholische Kirchengemeinde Sigmaringen****Pfarrbüro St. Peter und Paul, Sigmaringendorf**

Sekretärin: Andrea Stroppe

Mittwoch 15:00 Uhr – 18:00 Uhr

Freitag 09.30 Uhr – 11.30 Uhr

Tel. 6867090, Fax 6867092

E-Mail: a.stroppe@kath-sigmaringen.de

Begleiterin der Gemeinde:

Gem.ref. Regina Schmucker

Tel. 6867090

Präsenzzeit im Pfarrbüro Freitag 09.30 Uhr – 11.00 Uhr und nach Absprache

E-Mail: r.schmucker@kath-sigmaringen.de

Öffnungszeiten des zentralen Pfarrbüros „mittendrin“ St. Johann, Kirchberg 2

Mo, Di, Do, Fr 09.30-12.30 Uhr und 14.00-17.00 Uhr

Samstag 09:30 Uhr - 12:30 Uhr

Mittwoch geschlossen

Telefon: 07571/730930, Telefax: 07571/7309399

E-Mail: info@kath-sigmaringen.de

Aktuelle Informationen aus der Seelsorgeeinheit Sigmaringen

Auf unserer Homepage www.kath-sigmaringen.de werden wir alle wichtigen Informationen bekanntgeben, so ist es Ihnen möglich auf dem Laufenden zu bleiben.

Sonntag, 17. März**5. Fastensonntag**

Jer 31,31-34, Hebr 5,7-9, Ev: Joh 12,20-33

MISEREOR-Kollekte einschließlich Fastenopfer der Kinder für Misereor

Eucharistiefeier

Krankenhaukapelle: **Wortgottesfeier** mit Kommunionfeier

9:00 Uhr Bingen

9:00 Uhr Sigmaringen (Krankenhaus)

9:30 Uhr Sigmaringen (St. Johann)

Eucharistiefeier; für Irmgard und Karl Stroppe, Fanny und Stefan Riester; Willi und Maria Ott und Paul und Klara Dokter

10:30 Uhr Sigmaringendorf

Eucharistiefeier

11:00 Uhr Sigmaringen (St. Fidelis)

Eucharistiefeier AbenteuerKIRCHE

18:00 Uhr Sigmaringen (Gorheim)

Eucharistiefeier: Taizégottesdienst

Montag, 18. März

8:30 Uhr Sigmaringendorf **Morgengebet**

Dienstag, 19. März

15:00 Uhr Sigmaringen (Gorheim)

Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria Kreuzwegandacht zum Josefstag

16:30 Uhr Sigmaringen (St. Johann)

Weggottesdienst der Erstkommunionkinder

18:00 Uhr Sigmaringen (St. Fidelis)

Eucharistiefeier, anschließend Fidelishock

Mittwoch, 20. März

15:00 Uhr Jungnau

Eucharistiefeier mit Krankensalbung

18:00 Uhr Sigmaringendorf

Eucharistiefeier (Jahrtagsgedächtnis 18.-24.03.); für Angelo Burgio, Familie Armenio und Maria Venticinque

18:00 Uhr Sigmaringen (Krankenhaus)

Krankenhaukapelle: **Eucharistiefeier**

Donnerstag, 21. März

7:45 Uhr Sigmaringen (St. Johann)

Schulgottesdienst zu Ostern der Bilharzschule

9:00 Uhr Sigmaringen (Fidelishaus)

Fideliskapelle: **Fidelismesse zur Marktzeit**

16:30 Uhr Bingen

Weggottesdienst der Erstkommunionkinder

18:00 Uhr Bingen

Eucharistiefeier (Jahrtagsgedächtnis 18.-24.03.); für Margret Deschler

Freitag, 22. März

8:00 Uhr Sigmaringen

Schulgottesdienst zu Ostern der Geschwister Scholl Schule

14:30 Uhr Sigmaringen (Fideliswiesen)

Cafeteria: **Wortgottesfeier**

18:00 Uhr Sigmaringen (Gorheim)

Eucharistiefeier mit Anbetung und Segen; für Pater Stefan Krenzer, Frau Maria Rampendahl

Samstag, 23. März

16:00 Uhr Sigmaringen (Gorheim)

Seelsorgliche Gespräche und Beichte bis 17:00 Uhr, mit Pfarrer Baumgartner

18:00 Uhr Unterschmeien

Eucharistiefeier, mit Segnung der Palmen, die Ministranten bieten Handpalmen an

18:00 Uhr Jungnau

Eucharistiefeier, mit Segnung der Palmen, die Ministranten bieten Handpalmen an, mitgestaltet vom Juvoices

Sonntag, 24. März**Palmsonntag**

Jes 50,4-7, Phil 2,6-11, Ev: Mk 14,1 - 15,47

Kollekte für das Heilige Land

9:00 Uhr Bingen

Eucharistiefeier, mit Segnung der Palmen, Beginn am Hauptportal der Kirche, mitgestaltet vom Kirchenchor

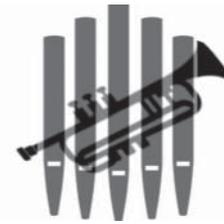
9:00 Uhr Hochberg

Wortgottesfeier, mit Segnung der Palmen,

9:00 Uhr Sigmaringen (Krankenhaus)

Krankenhaukapelle: **Eucharistiefeier**

9:30 Uhr	Sigmaringen (St. Johann)	Eucharistiefeier , mit Segnung der Palmen, Beginn auf dem Marktplatz, die Ministranten bieten Handpalmen an; für Francesco und Giovanna Fronte; Familien Koch, Kotz und Wanner
10:00 Uhr	Sigmaringen (Josefinenstift)	Cafeteria: Wortgottesfeier
10:30 Uhr	Sigmaringendorf	Eucharistiefeier mit Segnung der Palmen, Beginn auf dem Rathausplatz, anschließend Prozession zur Kirche, die Kfd bietet Handpalmen an
10:30 Uhr	Sigmaringendorf	Saal (Gemeindehaus): Kindergottesdienst
11:00 Uhr	Sigmaringen (St. Fidelis)	Eucharistiefeier , mit Segnung der Palmen, die Ministranten bieten Handpalmen an; für Rosemarie und Josef Mielke; Theo und Ursula Müller und Angehörige
18:00 Uhr	Sigmaringen (Gorheim)	Eucharistiefeier , mit Segnung der Palmen, es werden Handpalmen angeboten



Musikalische Soiree
mit Orgel und Trompete
und geistlichen Texten zur Osterzeit

Pfarrkirche St. Peter und Paul Sigmaringendorf
Sonntag, 7. April 2024, 17 Uhr

Ausführende:
Wolfgang Gönner
Ferdinand Ehni
Hermann Brodmann



Ministrantenplan

Sonntag, 17.03.24

Mini-Gr. 1 Julian S., Henry, Ole, Elias K., Romy, Willy

Mittwoch, 20.03.24

Mini-Gr. 2 Mattes, Noah S., Elias S, Matteo, Julian W., Luna, Benedict

Sonntag, 24.03.24

Mini-Gr. 2 Mattes, Pius, Noah S., Verena, Jann, Benedict

Herzlich Willkommen bei ALPHA!

17 neue MitarbeiterInnen machen sich stark für Alphakurs ab April

„Ich werde wieder bei der Dekoration mithelfen“ ... so lautete ein Kommentar der ankommenden TeilnehmerInnen des Mitarbeiter-Infoabends für den anstehenden Alphakurs. Der quadratische Tisch, festlich gedeckt von Cordula Hammer und Ulrike Stengele unterstrich die herzliche Begrüßung und lud zum Platz nehmen ein. Anschließend begann das Mitarbeitertreffen, wie jeder Alphakursabend mit einem gemeinsamen Essen. Alpha ist eine Reihe von konfessionsübergreifenden Glaubenstreffen, bei denen christliche Basics in entspannter Atmosphäre, auf moderne, lebensnahe Art erlebt und diskutiert werden. Jeder Termin beginnt mit einem gemeinsamen Essen, das Raum lässt für ein entspanntes Ankommen und Bekanntmachen. Es folgt ein 20-30minütiger Impulsfilm zum Thema des Abends. In begleiteten, kleinen Gruppen ist anschließend Raum für Diskussion, persönliche Fragen und Gespräch. Im Alphakurs, der in der Kirchengemeinde Sigmaringen ab April zum zweiten Mal angeboten wird, sollen diese Fragen Raum bekommen. Nach der guten Resonanz des letzten Jahres hat nun wieder eine Gruppe interessierter MitarbeiterInnen Feuer gefangen und sich von diesem Konzept begeistern lassen. Im neuen 17-köpfigen Alphateam können sich die Mitarbeitenden mit dem einbringen, was er oder sie gerne tut und gut kann. Da gibt es Leute, die bei den Essensvorbereitungen helfen, andere, die die Technik und Filmvorführung in die Hand nehmen, das Gebet anleiten, die KursteilnehmerInnen begrüßen oder eine Gesprächsgruppe begleiten. Mit großem Elan starteten alle in die weiteren Projektvorbereitungen und freuen sich auf den Start des Alphas am 15. April 2024. Interessierte können sich gerne bei Gemeindeferentin Regina Schmucker unter: r.schmucker@kath-sigmaringen.de melden, um weitere Informationen zu bekommen.



Vorabendmesse zu Laetare – 20-jähriges Dienstjubiläum von Regina Schmucker

Am letzten Samstag fand als Vorabendmesse zum Laetare-Fastensonntag ein besonderer Gottesdienst statt. Der Laetare-Sonntag hat ursprünglich einen fröhlicheren Charakter als die übrigen Fastensonntage, da die Hälfte der Fastenzeit bereits vorbei ist. Und so passte es hervorragend, dass in dieser Messe das 20-jährige Dienstjubiläum unserer Gemeindeferentin Regina Schmucker gefeiert wurde.

Musikalisch gestaltet wurde die Feier vom Kinderchor unter der Leitung von Judith Kuhnle und vom Kirchenchor unter der Leitung von Ferdinand Ehni, wobei die klaren Kinderstimmen ganz wunderbar mit den bekannten Klängen der Erwachsenen harmonierten.

Zum Abschluss des Gottesdienstes dankte Dominique Halmer als Sprecher des Gemeindeteams am Tag nach dem Weltfrauentag der besonderen und starken Frau Regina Schmucker für ihren unermüdlichen Einsatz für die Pfarrgemeinde. Engagiert besonders in der Familienarbeit, in der Erstkommunion und im Alphakurs, sei sie jemand, der es immer wieder schaffe, neue Menschen anzusprechen und zu motivieren. Als Dankeschön überreichte das Gemeindeteam einen Olivenbaum mit vielen guten Wünschen.

Pfarrer Baumgartner übergab die Urkunde der Erzdiözese Freiburg und hob hervor, dass er an Frau Schmucker besonders die Mischung aus Zuverlässigkeit und Motivation schätze und dass er immer wieder staune, wie viel sie mit einer 40%-Stelle schaffe. Im Anschluss an den Gottesdienst gab es die Möglichkeit bei Getränken noch ein bisschen zu verweilen und der Jubilarin zu gratulieren.

Text: Anna Halmer



Foto: Wolfgang Metzger

Kath. Gemeindeteam Sigmaringendorf-Laucherthal

Krankensalbungsgottesdienst im Gemeindehaus Über 35 Gemeindemitglieder nahmen daran teil

Zu einem Krankensalbungsgottesdienst hatte die Pfarrgemeinde ins Kath. Gemeindehaus eingeladen.

Pfarrer Baumgartner und Kooperator Thron feierten mit den Anwesenden die Heilige Messe und spendeten das Sakrament der Krankensalbung.



Dieses Sakrament soll kranke und ältere Menschen in ihrer Lebenssituation stärken und ermutigen. Kooperator Stefan Thron stellte in den Mittelpunkt seiner Ansprache das Schlusskapitel des Markusevangeliums. Es erzählt von den Vollmachten, die Jesus nach der Auferstehung seinen Jüngerinnen und Jüngern verheißt. Dazu hatte Inge Pleyer mit Figuren aus der Dorfer Weihnachtskrippe eine passende Szenerie vorbereitet, welche die im Evangeliumstext angesprochene Zuwendung zu den Kranken illustrierte.

Für das abschließende gemütliche Beisammensein bei Kaffee und Kuchen hatte Christel Metzger und Ulrike Kordovan alles vorbereitet und die Tische schön eingedeckt.

So verbanden sich die Begegnung mit Jesus im Sakrament der Krankensalbung und die Begegnung untereinander zu einem harmonischen Miteinander. „Ich finde es schön, dass der Gottesdienst wieder im Gemeindehaus stattfinden kann und wir freuten uns schon Tage darauf“, gab eine Besucherin spontan von sich. Kranke, die das Sakrament der Krankensalbung oder auch die Hauskommunion daheim empfangen wollen, denen aber der Weg ins Gemeindehaus nicht möglich oder zu beschwerlich war, können jederzeit über 07571 – 73 09 30 oder per Mail: info@kath-sigmaringen.de den Hausbesuch eines Priesters vereinbaren.

Für das Kath. Gemeindeteam Sigmaringendorf

Text und Foto: Wolfgang Metzger

Evang. Kirchengemeinde Sigmaringen

Karlstraße 24, 72488 Sigmaringen
Telefon 0 7571 - 68 30 10

Bürozeiten:

Ev. Gemeindebüro, Karlstr. 24

Montag, Dienstag, Donnerstag von 8:30 Uhr – 11:00 Uhr und
Mittwoch von 10:30 Uhr – 13:00 Uhr und 14:00 Uhr – 15:30 Uhr
gemeindebuero.sigmaringen@elkw.de

Das Büro „mittendrin - Kirche am Markt“ ist geöffnet

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9:30-12:30 – 14:00-17:00 Uhr und Samstag von 9:30 Uhr – 12:30 Uhr
www.mittendrin-sigmaringen.de

Gottesdienste:

Sonntag, 17.03.2024, Judika

10:00 Uhr Gottesdienst in der Kreuzkirche K. Fingerle
Konfi 3 - Gottesdienst mit dem Posaunenchor und Instrumentenvorstellung im Anschluss - mit Abendmahl (Saft)

11:00 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche in Bingen Ströhle

Dienstag, 19.03.2024

10:00 Uhr Gottesdienst im Josefinenstift Sauer

Veranstaltungen:

Donnerstag, 14. März 2024

19:00 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats, Ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24

Freitag, 15. März 2024

15:00 Uhr bis 16:30 Uhr Spiele und Begegnungsnachmittag für alle die Lust haben zu kommen im ev. Gemeindehaus, Karlstraße 24. Eingeladen sind sowohl Kinder als auch Erwachsene, zu Kaffee und Kuchen, Spielen und Begegnung!

15:00 – 16:45 Uhr Konfi3 in den Gemeinderäumen der Kreuzkirche, Binger Str. 9 bei Pfarrerin Fingerle und Team.

19:00 Uhr Elternabend Konfirmation 2024, bei Pfarrerin Kathrin Fingerle in den Gemeinderäumen der Kreuzkirche

Samstag, 16. März 2024

08:30 Uhr Ausflug der Konfirmand*innen nach Stuttgart

Montag, 18. März 2024

19:30 Uhr, Posaunenchor, Probe in den Gemeinderäumen der Kreuzkirche, Binger Str. 9. Wer mitspielen oder ein Instrument lernen möchte, ist herzlich willkommen.

20:00 Uhr, Kantorei, Probe, Ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24. Jeder, der mitsingen möchte, ist herzlich willkommen.

Dienstag, 19. März 2024

Der Frauengesprächskreis trifft sich um 9 Uhr zum gemeinsamen Frühstück im Gemeinderaum der Kreuzkirche zu folgendem Thema: **Im Garten Gethsemane – Wachtet und betet! Bibelarbeit über Markus 14,32-42**

Referentin: Pfarrerin i.R. Ilse Hornäcker

14:30 Uhr Kaffee-Runde – mit Handarbeiten - miteinander in der Anna-Fink-Stube, Ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24. Neue Gesichter (auch zum Reinschnuppern) sind herzlich willkommen. Handarbeiten ist keine Pflicht. Es wird ein Betrag von 1.-€ pro Woche für die Kaffeekasse eingesammelt. Infos gerne bei Henriette Meyer unter Tel: 07571-725686.

Mittwoch, 20. März 2024

09:15 Uhr - 10:15 Uhr, Krabbelgruppe, Kreuzkirche, Binger Straße 9, Sigmaringen
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bei Interesse bitte melden bei Pfarramt III, micha.fingerle@elkw.de, Tel. 07571-3430

15:00 – 16:30 Uhr, Konfirmandenunterricht, Pfarrer Ströhle, Ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24

15:00 - 16:30 Uhr, Konfirmandenunterricht, Pfarrerin K. Fingerle, Gemeinderaum in der Kreuzkirche, Binger Str. 9

19.00 Uhr Konfirmandenelternabend zur Konfirmation 2024 bei Pfarrer Matthias Ströhle, Ev. Gemeindehaus, Karlstraße 24, Sigmaringen

Donnerstag, 21. März 2024

16:00 Uhr Begegnungen und Gespräche, Ev. Gemeindehaus, Karlstraße 24

Die Geschichte der Tulpen

Was wären unsere Gärten im Frühjahr ohne Tulpen? Für einzelne Zwiebeln dieser Blumen, die uns heute so selbstverständlich sind, wurde die Börse erfunden, wo sie im „Goldenen Zeitalter“ der Niederlande zu horrenden Preisen gehandelt wurden. Die Blüten wurden von den berühmtesten Malern der Zeit portraitiert und schmückten als seltene Schönheiten die Häuser der reichen Kaufleute. Der Vortrag beleuchtet die interessante Geschichte der Tulpen, ausgehend vom 12. Jahrhundert über ihren Import nach Europa und die „Tulpomanie“ des 17. Jahrhunderts bis heute.

Referentin: Barbara Gall, Sigmaringen

Freitag, 22. März 2024

19:00 Uhr Theaterperformance „kinderkram“ mit dem Duo marks&schleker

Eine szenische Auseinandersetzung über die Frage „Kind – ja oder nein?“

Kreuzkirche Binger Str. 9 (siehe Kultur)

Eintritt frei, um Spenden (Richtwert 10.-€) wird gebeten.

Das Duo marks&schleker tritt nicht nur im Theater, sondern auch im Alltag gemeinsam auf. Seit nunmehr 20 Jahren sind Silvie Marks und Johannes Schleker ein Paar und dabei bislang bewusst kinderlos geblieben. Doch jetzt, am Beginn ihrer 40er, wo die Zeit für die Familiengründung endgültig abläuft, stellen sich marks&schleker der Frage nach einem Leben mit oder ohne Kind ein letztes entscheidendes Mal auf der Bühne, vor Publikum.

Mit seiner, in der evangelischen Kirchengemeinde mit entwickelten Performance „kinderkram“ reist das Duo durch die wundersame Welt der Familien- und Geschlechterrollenbilder.

marks&schleker untersuchen die Wechselwirkung von gesellschaftlichen Konventionen mit den eigenen Wünschen, Ängsten und Erwartungen. In szenischen Befragungen loten sie ihre jeweils eigene Haltung zur Kinderfrage aus, arbeiten sich an ihren eigenen Mutter- und Vaterbildern ab und daran, wie sie sich selbst zu ihnen verhalten möchten. „kinderkram“ ist dokumentarisches Theater aus dem realen Leben – mal Paardialog, mal Gesellschaftsanalyse, mal poetisch, mal provokativ, mal humorvoll und absurd. Ein diskursives Kinderspiel zwischen szenischer Lesung und Kreuzverhör.

Im Anschluss an das Stück laden wir alle, die Lust haben, zum Gespräch ein.

Samstag, 23. März 2024

9:00 Uhr Frühlingsbläserntag des Posaunenchores in der Kreuzkirche, Binger Str. 9.

Palmsonntag, 24. März 2024

18:00 Uhr Singen für den Frieden auf dem Marktplatz in Sigmaringen

In Verbundenheit Singen für den Frieden

Wir möchten ein überzeugendes Zeichen setzen für die Verbundenheit aller Menschen und gegen jede Trennung und Ausgrenzung. Frieden ist nur in Verbundenheit denkbar und möglich. Deshalb wollen wir in einem offenen Singen weltbekannter Friedenslieder mit verschiedenen Chören, Musikgruppen und Solisten uns unserer Werte gemeinsam bewusst werden.

Dieses offene Singen wird veranstaltet von der Stadt, der Kath. Seelsorgeeinheit, der Ev. Kirche und dem Bündnis für Vielfalt Sigmaringen.



Öfter mal was Neues...

Liebe Gemeinde,

Wussten Sie, dass Sie in Tübingen ein Haus mit 92 Betten Ihr Eigen nennen dürfen?? Unglaublich, aber wahr! Tatsächlich wird unsere evangelische Tagungsstätte seit über fünf Jahrzehnten getragen von drei Kirchenbezirken Balingen, Sulz und Tuttlingen. Das ist etwas ganz Besonderes. ...eine dreifache Schnur reißt nicht leicht entzwei. Prediger 4,12 Auch unsere Kirche steht mit der nahenden Auflösung des Kirchenbezirks Sulz vor großen Veränderungen. Ich bin mir aber gewiss, dass wir auch weiterhin zusammenhalten werden und aufeinander zählen können! Und das Haus Bittenhalde bleibt als gemeinsamer Ort des Austauschs und der wohlthuenden Gemeinschaft erhalten. Probieren geht über studieren! Ich freue mich auf Ihr Kommen!

Ihre Claudia Haasis, Leiterin Haus Bittenhalde

haus
BITTENHALDE
erleben tagen feiern

Unsere nächsten Veranstaltungen

Do 21. bis Fr 22. März **Jodeltage**

Fr 22. bis So 24. März **Reflexionsmethoden für Pilgerbegleitende**

Mo 25. bis Di 26. März **Fortbildung Schwäb. Wanderakademie „Tausendsassa Wacholderheide“**

Fr 12. bis So 14. April **Yoga und Ayurveda-Seminar**

So 21. April **Meditatives Tanzen in der Osterzeit**

Mo 29. April bis Mi 1. Mai **Tanzen im Frühling**

Mo 29. April bis Fr 3. Mai **Wandern auf der Alb**

Fr 5. bis So 7. Juli **Steinmetz-Werkstatt**

Sa 6. Juli **Speckstein-Atelier**

Fr 19. bis So 21. Juli **Pilgern Inklusiv**

Haus Bittenhalde

Anmeldung/Info: 07436/494

info@haus-bittenhalde.de

Sonntag, 23. Juni 2024**Taufe am Strand – jetzt anmelden!**

(Bildnachweis
EKD_Shutterstock)

Taufe – Gott sagt Ja zu uns! Wir feiern dieses Geschenk an einem besonderen Ort: Beim Tauffest am See sind alle eingeladen, einen sommerlich-luftigen Gottesdienst mit jeder Menge Wasser zu feiern. Dabei können Kinder, Erwachsene und alle zwischendrin die Taufe empfangen. Oder einfach dabei sein und sich mitfreuen. Vielleicht steht bei Ihnen in der Familie oder in der Verwandtschaft eine Taufe an. Melden Sie sich gerne bis 5. April unter 07571-3430 (Pfarrehepaar Fingerle) oder per mail: Micha.Fingerle@elkw.de. Der Gottesdienst findet an der „Krauchenwieser Küste“ am Sonntag, den 23. Juni statt. Ein großes, schönes Zelt macht

uns wetterunabhängig – dort kann nach dem Gottesdienst auch noch weitergefeiert werden.

Der ökumenische Kleiderladen

„KleiderReich“, In der Vorstadt 2, Sigmaringen.

Die angelieferten Kleider werden zuerst sortiert, bevor sie zum Kauf angeboten werden.

Öffnungszeiten:

Dienstag, Donnerstag, Samstag 10:00 – 14:00 Uhr

Mittwoch, Freitag 14:00 – 18:00 Uhr

Telefon 0170 – 6959136

Aktuelle Informationen auch auf der Homepage des KleiderReich:

<https://kleiderreich-sig.de/>

Dialog-Café – Deutschkonversation für Flüchtlinge

Jeden Mittwoch und Freitag von 10:00 – 11:30 Uhr in der Kreuzkirche, Binger Str. 9

Allgemeine Hinweise und Telefonnummern

Sie erreichen die Sekretärinnen im Ev. Gemeindebüro in der Regel zu folgenden Kontaktzeiten vor Ort, telefonisch unter Tel. 07571-683010 und per mail:

Gemeindebuero.Sigmaringen@elkw.de:

Mo, Di, Do 08:30-11:00 Uhr

Mi 10:30-13:00 Uhr

Bitte wenden Sie sich auch an das ökumenische Büro „mittendrin-Kirche am Markt“. Es ist zu folgenden Zeiten geöffnet sowie telefonisch zu erreichen unter der Nummer 07571-730930 und per mail: info@mittendrin-sigmaringen.de

Mo, Di, Do, Fr 9:30 -12:30 und von 14:00 -17:00 Uhr

Samstag 9:30 -12:30 Uhr

Am Montagnachmittag und am Freitagvormittag ist das Büro mit der evangelischen Sekretärin besetzt.

Die Pfarrerinnen und Pfarrer sind erreichbar

Pfarramt I – Pfarrerin Dorothee Sauer

Tel. 07571-683014, dorothee.sauer@elkw.de

Pfarramt II – Pfarrer Matthias Ströhle

Tel. 07571-683011, matthias.stroehle@elkw.de

Pfarramt III – Pfarrerin Kathrin Fingerle

Tel. 07571-3430, kathrin.fingerle@elkw.de

Pfarrer Micha Fingerle

micha.fingerle@elkw.de

Vereinsnachrichten oder Mitteilungen



TSV Sigmaringendorf-Laucherthal e.V. Abteilung Fußball

Testspielergebnisse der Vorbereitung der Aktiven:

SGM Heuberg - TSV Sigmaringendorf/Laucherthal 1:3

Tore: Adrian Elgaß (2), Max Mockler

TSV Aach-Linz - TSV Sigmaringendorf/Laucherthal 2:2

Tore: Lucas Flöß, Janik Streich

TSV Sigmaringendorf/Laucherthal II - SGM Scheer/Ennetach 2:5

Tore: Joshua Menger (2)

Spielvorschau:

SV Uttenweiler - TSV Sigmaringendorf/Laucherthal

1. Mannschaft 15:00 Uhr

2. Mannschaft 13:45 Uhr

Am Wochenende beginnt für beide Mannschaften die Rückrunde in Uttenweiler. Die Aktiven hoffen eure Unterstützung beim Auswärtsspiel in Uttenweiler.

**Abteilung Turnen**

Am **Freitag, 22.03.2024** findet um **20.00 Uhr im Sportheim** in Sigmaringendorf die diesjährige Mitgliederversammlung statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Jahresberichte
 - a) der Abteilungsleitung
 - b) der Übungsleiter
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Aussprache zu den Berichten
6. Entlastungen
 - a) des Kassierers
 - b) der Abteilungsleitung
7. Neuwahlen
8. Ausblicke 2024
9. Ehrungen
19. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Schriftliche Anträge können bis eine Woche vor der Mitgliederversammlung bei der Abteilungsleiterin Sandra Leibold eingereicht werden.

Hierzu laden wir alle Mitglieder, Ehrenmitglieder und Freunde des TSV Sigmaringendorf-Laucherthal herzlich ein.

Sandra Leibold
Abteilungsleiterin Abt. Turnen



Abteilung Ski

Mitgliederversammlung

Am **Freitag, den 19.04.2024** findet um **18.00 Uhr** im **Sportheim** unsere diesjährige Mitgliederversammlung, zu der wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner recht herzlich einladen, statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Bericht des Abteilungsleiters, Skischulleiters und des Jugendleiters
3. Bericht der Kassiererin und der Kassenprüfer
4. Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft
5. Neuwahlen
6. Veranstaltungen und Ausblick
7. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen

Christian Knor
Abteilungsleiter



Sportclub Sigmaringendorf e.V.

Radbörse beim Sportclub Sigmaringendorf-Laucherthal e.V.

Am **Samstag, 23.03.2024** findet eine Börse unter dem Thema "Alles rund um's Rad" in Sigmaringendorf im **Foyer der Donau-Lauchert-Halle** statt.

Angenommen werden verkehrstüchtige Fahrräder, Lauf- und Dreiräder, Roller, Fahrradsitze und Zubehör.

Annahme: 9:00 - 10:00 Uhr
Verkauf: 10:00 - 12:00 Uhr
Abholung: 12:00 - 13:00 Uhr

Gebühr: 2,- € pro abgegebenen Teil und 10 % vom Verkaufspreis (höchstens 50,— €).

Es ist nur Barzahlung möglich.

Mitglieder der Mountainbikegruppe stehen mit ihrer Erfahrung Verkäufern und Käufern beratend zur Verfügung.

Seitens des SC Sigmaringendorf-Laucherthal erfolgt keine Gewährleistung und Haftung für Diebstahl, Sach- und Personenschäden. Nicht abgeholte Fahrräder oder sonstige Gegenstände gehen in den Besitz des SC über.



Musikverein Sigmaringendorf e.V.

Altpapierabgabe

Sehr geehrte Bevölkerung von Sigmaringendorf und Laucherthal, wir werden wieder eine **Altpapierabgabe** durchführen und möchten hiermit um Ihre Papierspende bitten.

Hierzu werden wir wie bisher an zwei Standorten Container aufstellen, damit Sie Ihr Altpapier abgeben können.

Die Sammelstellen werden von unseren Mitgliedern betreut.

Wann:

Freitag, 15. März: 15 – 18 Uhr

Samstag, 16. März: 8 – 13 Uhr

Sammelstellen:

- Donaustraße, unterhalb der Friedhofsmauer (bei der Kapelle)
- Turnhalle in der Au

Wir bieten bei der Abgabe einer größeren Altpapiermenge wieder die Abholung des Papiers an. Hierfür bitten wir um eine telefonische Anmeldung am Donnerstag, den 14. März, von 14.30 - 18 Uhr, unter der folgenden Telefonnummer: 0157/80329291.

Wir hoffen, dass Sie uns tatkräftig durch Ihre Papierspende unterstützen werden und bedanken uns schon jetzt für Ihre Unterstützung.

Ihr Musikverein Sigmaringendorf



Handpalmen für Palmsonntag

Wir wollen in diesem Jahr die Tradition der selbst gebastelten **Handpalmen**, fortsetzen. Um diese Arbeit bewältigen zu können, würden wir uns über Mithilfe freuen. Jede Hand ist willkommen.

Termin: Mittwoch, der **20.03.2024** um **14 Uhr**.

Informationen geben Ihnen gerne Petra Mayer Tel. 07571 50440 und Aennelie Heinzle Tel. 07571 3892

Auch bitten wir Sie herzlich beim Buchs und Thuja schneiden an uns zu denken. Wir benötigen **Buchs- und Thujaspenden**.

Gerne dürfen Sie diese bei Veronika Haas Tel. 07571 13305, Petra Mayer Tel. 07571 50440 und Aennelie Heinzle Tel. 07571 3892 anmelden.

Gerne dürfen Sie uns auch die alten Palmen wieder zurückgeben.

Das Leitungsteam der kfd Sigmaringendorf - Laucherthal freut sich auf Sie!

Die kath. Frauengemeinschaft bietet auch in diesem Jahr wieder selbst gefertigte **Handpalmen** zum Erwerb an.

Der Gottesdienst zum Palmsonntag findet am 24.03.2024 um 10:30 Uhr statt. Wir werden vor dem Gottesdienst auf dem Rathausplatz ab 10 Uhr die Palmen verkaufen.

Zusätzlich besteht die Möglichkeit, Handpalmen telefonisch zu bestellen.

Die Kosten betragen:

Handpalmen 4,00 €

Handpalmen mit Ständer 6,00 €

Gestickte

Osterlamm-Fähnchen 5,00 €

Telefonische Bestellungen bei:

Sabine Habdank, Tel. 6824320

Veronika Haas, Tel. 13305

Petra Mayer, Tel. 50440



Gerne dürfen Sie uns auch die alten Palmen wieder zurückgeben.

Das Leitungsteam der
kfd Sigmaringendorf-Laucherthal



Sozialer Förderverein e.V. Sigmaringendorf-Laucherthal

Einladung zum Mittagstisch am Do. 21.03.2024 im Kath. Gemeindehaus

Einlass: ab 11.30 Uhr - Essensbeginn: 12.00 Uhr

Kosten: Euro 7.20

Altdeutsche Brotsuppe-für alle

Sie haben die Wahl:

Menue 1

**Geschlagene Bratwurst, Soße m. Kartoffelbrei, Bohnenge-
müse**

Menue 2 : vegetarisch

Falaffel-Bällchen, Kräuterdip, Salat

1 Tasse Kaffee mit Keks für Alle

Anmeldungen werden ab sofort bei **Frau Christel Metzger**
Telef. 07571-4753 bis **Mittwoch, 18.00 Uhr**, angenommen.

Sie können auch gerne den Anrufbeantworter unter Angabe des Namens und der Menue-Auswahl, benutzen.

Wir freuen uns auf Euch.

Euer Sozialer Förderverein
Sigmaringendorf-Laucherthal e.V.
Christel Metzger



Obst- und Gartenbauverein Sigmaringendorf – Laucherthal

Einladung zur Jahreshauptversammlung
Am **Mittwoch, 20.03.2024** findet im **Sport-
heim** in Sigmaringendorf unsere Jahres-
hauptversammlung statt. Beginn ist um
19.00 Uhr.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Berichte
 - Schriftführerin
 - Kassierer
 - Kassenprüfung
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Ehrungen
6. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Nach Beendigung der Jahreshauptversammlung wird Frau Katrin Gauggel über Stauden in ihrer ursprünglichen Art, was sie bedeuten und welchen Nutzen sie haben, (z.B. in der Kräuterkunde) informieren.

Zu dieser Veranstaltung sind die Vereinsmitglieder und alle, die sich für die Arbeit des OGV interessieren, herzlich eingeladen.



Kleintierzuchtverein Sigmaringendorf e.V.

**New Castle Impfung für Hühner und andere
Hühnervogel**

Der KLZV Sigmaringendorf/Laucherthal bietet am 06.04.2024, den nächsten Impftermin (New Castle) für Hühner und andere Hühnervogel an. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an uns.

Für den Tierarzt benötigen wir bitte, eine Liste mit Ihrem Familiennamen, Rasse und Stückzahl Ihrer Tiere.

Bitte melden Sie sich, bis zum **01.04.2024**, **nur** unter KLZV@gmx.de an.

Die Abholung wird unter den, zu diesem Zeitpunkt bekannten, Hygienemaßnahmen stattfinden.

Die Impfkosten betragen pro Bestand 9,-€.

Wir bitten Sie das Geld passend zur Abholung mitzubringen.

Die Abholung des Impfstoffes und der Impfbescheinigung erfolgt dann, am 06.04.2024 um 10.00 – 12.00 Uhr am Vereinsheim der Kleintierzuchtanlage. Bitte eine kleine Kühltasche mitbringen, da der Impfstoff gekühlt transportiert werden sollte.

Wichtige Information:

die Hühner sollten am Tag zuvor nichts zu trinken bekommen, damit diese bei Verabreichung des Impfstoffes genug aufnehmen können.

Nähere Infos erhalten Sie auch bei Carsten Schneider unter 9298929.

Bezirksimkerverein Sigmaringen e.V.

„Willst du Gottes Wunder sehn, mußt du zu den Bienen gehn.“

Die Faszination, die von lebenden Bienen ausgeht erfasst Kinder und Erwachsene gleichermaßen. Die Honigbiene und der Imker, der die Bienen betreut und versorgt, genießen ein hohes Ansehen in der Bevölkerung. Die seit vielen Jahren anhaltend steigenden Mitgliederzahlen sind der beste Beweis dafür. Doch bei aller Faszination, welche die Imkerei ausüben kann, so bedeutet das Halten von Honigbienen natürlich auch eine große Verantwortung für ein Geschöpf Gottes. Außerdem haben manche Menschen eine gewisse Scheu, oft sogar Angst, vor Tieren, die im Aussehen einer Biene ähneln. Dabei halten die Imker heute, im Gegensatz zu früher, sehr sanftmütige Bienen.

Das Halten von Bienen ist aktiver Umweltschutz, der den Erhalt der Artenvielfalt in unserer Flora und Fauna sicherstellt. Es ist aber auch eine wunderbare Freizeitbeschäftigung. Wer die Vorgänge im Bienenvolk verstehen will, der muss sich nicht nur mit den Bienen, sondern auch mit seiner Umwelt auseinandersetzen.

Der Bezirksimkerverein Sigmaringen lädt Sie zu einem Einführungskurs über Bienenhaltung recht herzlich ein.

Kursbeginn mit dem praktischen Teil ist am 13.04.2024 um 10 Uhr. Weiter 9 Kurstage werden das ganze Jahr folgen.

Kursgebühr beträgt 150 Euro pro Person. Schüler bis 18 Jahre 75 Euro.

Hier können Sie einen Einblick in das Leben, Züchten und Halten von Honigbienen bekommen.

Die Termine richten sich nach dem Entwicklungszyklus der Bienenvölker, Sie werden nach der Anmeldung bekannt geben.

Anmeldung bis spätestens 01.04.2024

Nähere Info unter BV-Sigmaringen@gmx.de

Familiensonntag in Rulfingen

Wenn das Herz glüht

Die Katholische Landbewegung (KLB) Hohenzollern-Sigmaringen veranstaltet am **Sonntag, 17. März 2024, in Mengen-Rulfingen einen Familiensonntag**.

Beginn ist um 14 Uhr im Saal St. Wendelin unter der neuen Kirche. Gerd Bantle, ehemaliger Redaktionsleiter der Schwäbischen Zeitung Sigmaringen-Meißkirch und Buchautor, spricht zum Thema „Wenn das Herz glüht – Der Sehnsucht Raum geben“.

Neben dem Vortrag gibt es Kaffee und Zopfbrot sowie eine Abschlussandacht. Ende ist um 17:30 Uhr.

Weitere Informationen gibt es bei Josef Kugler, Telefon 07576/333.

Sonstiges

Haus der Natur

Leibertingen. Gesundheitswandern im Naturpark.

Sonntag, 24. März, 10 Uhr

Auf den Gesundheitswanderungen lernen die Teilnehmenden einfache Körper- und freie Atemübungen und eine gezielte Aufmerksamkeit kennen. Die Bewegung in freier Natur verbunden mit den Körper- und Atemübungen fördert eine differenzierte Körperwahrnehmung, verbessert die Beweglichkeit und Spannkraft, kräftigt und entspannt gleichzeitig die Muskulatur. Unterwegs lädt die Region mit ihren Naturschönheiten und herrlichen Ausblicken auf eine faszinierende Naturkulisse ein, durch gezielte Naturbetrachtungen die Sinne, das Bewusstsein und die Umgebung neu zu erleben. Dauer: ca. 3-4 Stunden, Länge ca. 5-8 km, ca. 200-400 Hm. Treffpunkt: Burg Wildenstein. Anmeldungen und Informationen bei der Naturparkführerin Simone Stoll, Tel. 0176 32673802, info@lebensschule-gesundheit.de

Genau hingehört – Uhuverhör im Donautal bestätigt 29 Tiere

Februar ist die Zeit der Uhubalz. In klaren, ruhigen Nächten lässt sich dann das Rufen der Uhus gut vernehmen. Ideale Voraussetzungen für eine Bestandsaufnahme. Organisiert vom Naturschutzzentrum Obere Donau fand Ende Februar ein Uhuverhör statt. „Verhör“ deswegen, da das Vorkommen der Tiere anhand ihrer Rufaktivität erfasst wird.

Rund 80 Freiwillige aus den Bereichen Naturschutz, Forst, Jägerschaft, Kletterverbände, NABU, der AGW (Arbeitsgemeinschaft Wanderfalkenschutz) sowie der Bergwacht waren gemeinsam mit Mitarbeitern des Hauses der Natur im Donautal und einigen Seitentälern unterwegs, um dem Ruf der Eulen zu lauschen. 29 Uhus konnten an diesem Abend im Abschnitt von Mühlheim bis Sigmaringen bestätigt werden. „Damit zeigt sich, dass der Bestand an Uhus im Donautal auf hohem Niveau stabil ist“ so Markus Ellinger vom Naturschutzzentrum Obere Donau, der die Daten aufgenommen und ausgewertet hat. Beim ersten gemeinschaftlichen Uhuverhör 2006 waren im selben Bereich 9 Tiere nachgewiesen worden. Auch in vielen Seitentälern der Donau sind mittlerweile Uhus zuhause.

Noch Mitte des 20. Jahrhunderts war die größte einheimische Eule in Baden-Württemberg nahezu ausgestorben. Erst seit den 60er/70er Jahren sind Uhus in unserer Gegend wieder heimisch geworden. Gestützt durch Auswilderungen haben es die Tiere Stück für Stück geschafft, ihren ursprünglichen Lebensraum zurückzuerobern. Mit den vielen Felswänden und der abwechslungsreichen

landschaft finden Uhus im Donautal und der Umgebung ideale Lebensbedingungen.

Um die Entwicklung der Uhupopulation einschätzen zu können, führt das Naturschutzzentrum Obere Donau mithilfe zahlreicher Freiwilliger regelmäßig Uhuverhöre durch. Durch das gleichzeitige Verhören ist es möglich, die Uhus möglichst genau zu verorten und Doppelzählungen auszuschließen. In vielen Fällen lässt sich anhand der Rufe auch das Geschlecht der Tiere ermitteln.

Aktuell machen die Uhus durch ihre Rufe noch auf sich aufmerksam. Doch in den nächsten Tagen beginnt bei den meisten Paaren die Eiablage. Dann kehrt Ruhe an den Felsen ein und die Uhus sind wieder leise in der Dunkelheit unterwegs.

Vhs Mengen

Gesundes Sehen am Bildschirmarbeitsplatz – ganzheitliches Sehtraining

Termin: Montag, 18.03., 18.30-20.00 Uhr

Deutsch für russischsprechende Teilnehmer 5 (A1.2)

Beginn: 18.03., 9.30-11.00 Uhr

Deutsch für russischsprechende Teilnehmer 5 (A1.1)

Beginn: 18.03., 14.15-15.45 Uhr

Smartphone - für alle, die mehr wissen wollen

Termin: Donnerstag, 21.03., 18.00-21.00 Uhr

Fit für die Schule

Termin: Freitag, 22.03., 16.45-17.45 Uhr

Klangreise

Termin: Freitag, 22.03., 19.15-20.15 Uhr

Faszienfit

Termin: Freitag, 22.03., 18.00-19.00 Uhr

Da die Teilnehmendenzahl begrenzt ist, sollte man sich bei der vhs Mengen rechtzeitig über die Homepage (www.vhs-mengen.de), persönlich in der Geschäftsstelle (Hauptstr. 77-81) oder telefonisch (07572 607670) anmelden.

Vorlesestunde für Kinder ab 4 Jahren

An einem Samstag im Monat findet das Vorlesen für Kinder ab 4 Jahren statt. Elvira Nörz und Ulrike Thalgot lesen von **9.15-10.00 Uhr** in der **Stadtbücherei Mengen** ausgewählte Bilderbücher vor. Das Vorlesen ist kostenlos und bedarf einer vorherigen Anmeldung in der Stadtbücherei Mengen (Tel. 07572 607670, buecherei@mengen.de). Wer lustige und spannende Geschichten hören will: **am 16. März** in der Bücherei.

Naturschutzzentrum Obere Donau

Erfolgreiche Biotopgestaltung im Kloster-Apfelgarten

Auf dem Weg zur strukturreichen Streuobstwiese

Anfang März hatten die BODEG (Naturpark-Apfelsaft-Projekt) und das Naturschutzzentrum Obere Donau zu einer Mitmachaktion in den Kloster-Apfelgarten eingeladen. Gemeinsam wurden Biotope angelegt, um für verschiedene Tiere passenden Lebensraum auf der Obstbaumwiese zu schaffen. Im vergangenen Jahr hat die BODEG die Bewirtschaftung des klösterlichen Apfelgartens in Beuron übernommen. Im Laufe der nächsten Jahre möchte die BODEG mit Unterstützung des Naturschutzzentrums den Apfelgarten in eine struktur- und artenreiche Streuobstwiese weiter-

entwickeln. Beim Arbeitseinsatz wurde der Grundstein hierfür gelegt: mit freiwilligen Helfern wurden Benjeshecken, Totholzbiotope, Lesesteinriegel, Sandbiotope und offene Bodenstellen angelegt sowie Kahlstellen im Grünland mit gebietsheimischem Saatgut artenreicher Blumenwiesen eingesät.

Vielen Dank an alle Helfer!

Weltverbrauchertag am 15. März: Sicher Online trotz Fakeshops & pay later

Bundesweite Kampagne „Pass auf Deine Mäuse auf“

Im Vergleich zu 2020 hat sich die Anzahl der Beschwerden zu Fakeshops bei den Verbraucherzentralen im Jahr 2023 fast versechsfacht. Gleichzeitig hat der Fakeshop-Finder der Verbraucherzentralen mittlerweile 56.500 Fakeshops identifiziert. Neue Herausforderungen stellen sich auch durch komplizierte Vertragskonstruktionen bei „buy now, pay later“. Online-Shopping steht deshalb im Zentrum der bundesweiten Kampagne der Verbraucherzentralen zum Weltverbrauchertag.

„Online-Shopping ist oft bequem, aber leider muss man auch genau hinschauen. Neben dem Dauerthema Fakeshops sind es aktuell Angebote, die einen einfachen Zahlungsaufschub versprechen und am Ende oft mit Zusatzkosten und komplizierten Vertragskonstruktionen verbunden sind“, sagt Oliver Buttler, Abteilungsleiter Telekommunikation, Internet, Verbraucherrecht bei der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg.

Beschwerden wegen Online-Shopping

Bundesweit registrieren die Verbraucherzentralen immer mehr Beschwerden wegen Online-Shopping. Im Jahr 2023 gab es über 6.900 Verbraucherbeschwerden, die sich direkt auf das Thema „Fakeshops“ bezogen. In den letzten Jahren ist die Anzahl der Beschwerden zu Fakeshops kontinuierlich gestiegen und hat sich seit dem Jahr 2020 annähernd versechsfacht.

Fakeshop-Finder

Der Fakeshop-Finder der Verbraucherzentralen hat sich als wirkungsvolles und alltagstaugliches Tool erwiesen, das Online-Shopping sicherer macht. Auf www.fakeshop-finder.de können Verbraucher:innen Shop-Adressen eingeben und eine Einschätzung erhalten, ob es sich um seriöse Anbieter handelt. Durchschnittlich geben sie im Monat etwa 200.000 Mal Shop-Adressen ein. Insgesamt wurden so 1,48 Millionen Websites überprüft und 56.500 Fakeshops identifiziert.

Pay later – Das Gegenteil von bequem

Immer öfter bieten insbesondere Online-Shops Möglichkeiten an, die Zahlung des gekauften Artikels zu „verzögern“. Zwar fallen bei Bezahldiensten bei einem begrenzten Zahlungsaufschub zunächst keine Kosten an, problematisch sind jedoch vereinbarte Ratenzahlungen. Wird in möglichst vielen Raten bezahlt, so kommen zum Betrag rund 10 Prozent Sollzinsen hinzu. Außerdem besteht die Gefahr, bei vielen Ratenzahlungskäufen den Überblick über die laufenden Kosten zu verlieren und in eine Verschuldensspirale zu gelangen. Am Ende sind die Artikel so viel teurer als geplant.

Informationsangebote der Verbraucherzentralen

- Fakeshop-Finder: www.vz-bw.de/fakeshopfinder
- Zugang zu den Web-Seminaren über Onlineshopping und „buy now, pay later“: www.vz-bw.de/weltverbrauchertag2024